

Volks-Zeitung

Verantwortlicher: Otto Rüdiger, Berlin-Steinitz.

Letzte Kleinhandelspreise der Berliner Zentralmarkthalle

Table with 2 columns: Item (e.g., Kaffeebohnen, Mehl, Butter) and Price. Includes sub-sections for 'Zufluhr in Fischen über Bodatz' and 'Preise gedruckt bei Stammes Geschäft'.

Druck und Verlag: Rudolf Wolff, Berlin.

Advertisement for 'Schnelldienst' (Express Service) with contact information for Rudolf Wolff.

Hoersch erst heute bei Briand

Die deutsche Antwortnote in der Sicherheitsfrage - Ueberreichung einer Abschrift in London

Paris, 20. Juli. Heute nachmittag um 5 Uhr wird Außenminister Briand den deutschen Botschafter Dr. v. Hoersch empfangen, dem der französische Außenminister die Antwort auf die französischen Vorschläge für den Garantiepakt überreichen wird.

Lieber den Inhalt der deutschen Note wird heute morgen noch in den französischen Blättern alles mögliche zusammengefaßt. Im allgemeinen besteht die Überzeugung, daß Briand die Verhandlungen fortsetzen will.

Hoersch Schiedsgericht gebracht werden müssen, um militärische Verbindungen zu vermeiden. Die Autorität des Bundes müßte also nahezu absolut sein, damit auch Differenzen über Grenzfragen vor diesem Forum friedlich entschieden werden können.

London, 20. Juli.

Nachrichtlich wird heute im Laufe des Nachmittags eine Abschrift der deutschen Antwort auf die französischen Sicherheitsnote von dem deutschen Botschafter dem Foreign Office überreicht werden.

Die Veröffentlichung der deutschen Antwortnote in London soll gleichzeitig mit der in Paris und Berlin am Mittwoch morgen erfolgen.

Die diplomatische Korrespondenz des 'Daily Telegraph' berichtet, daß die deutsche Note ziemlich lang sei, und obgleich sie das Wort 'Konferenz' nicht erwähnt, soll sie doch den Vorteil direkter Verhandlungen betonen.

Es ist anzunehmen, bemerkt abschließend der Korrespondent, daß die deutsche Note, die seinen wesentlichen Fortschritt der Debatte über den Sicherheitspakt besteht, zu einem erneuten Gesamttausch zwischen London, Paris und Brüssel führen werde, bevor ein neuer Schritt unternommen werden könne.

Schnelldienst

Die bisher vorliegenden Ergebnisse der französischen Generalratswahlen zeigen einen Erfolg der Linken. Die französischen Blätter melden, daß am Sonntag in Lille eine Militärrévolution verfaßt worden ist, die aber in wenigen Stunden unterdrückt werden konnte.

Der Zollfuhhandel

Die heute nachmittag im Reichsanzenpalast stattfindenden Verhandlungen des Reichsanzenpalastes über die Zollfrage wird kaum schon eine endgültige Entscheidung bringen. Die Verhandlungen sollen überdies für streng vertraulich erklärt werden, vor allem deshalb, weil die Zentrumsfaktion als solche vor morgen oder übermorgen irgend eine endgültige Entscheidung noch nicht treffen wird.

Neuer Linkserfolg in Frankreich

Die Ergebnisse der Generalratswahlen.

Paris, 20. Juli. (W. Z. S.) Um 11 Uhr vormittags waren 1268 Ergebnisse der Generalratswahlen bekannt. Es haben 156 Stichwahlen stattgefunden. Im folgenden verzeilen sich die 1268 Sitze auf die Parteien wie folgt: Konserverpartei und Liberale 102 (+8 - 16), Republikaner (Demokratisch-republikanische Vereinigung) 200 (+22 - 60), Linksrepublikaner 191 (+22 - 44), Rechtsstehende Radikale (Radikale Dissidenten) 117 (+29 - 21), Sozialistische Republikaner (Raimond-Briand) 40 (+8 - 7), Sozialisten 82 (+21 - 4), Radikale (Gerris) 375 (+70 - 24), Kommunisten 2 (+1 - 5).

Nach den vorliegenden Ergebnissen sind zu Generalräten gewählt außer Kammerpräsident Gerriot neun Mitglieder der Regierung und zwar die Minister Steeg, Gaillaud, de Monzie, Durafour und Goffe, sowie die Staatssekretäre Bonnet, Rouvenq, Gynac, Schmidt und der Direktor im Reichsministerium Benzel. Soweit bis jetzt bekannt geworden ist, sind folgende bekannte Abgeordnete bei den Wahlen durchgefallen: Gustaf Lafont, Andre Fribourg, Rimbert von der radikalen Partei und der sozialistische Republikaner Chavagnès.

Demokraten, Radikalen und Sozialisten ihre Stellung, sie haben sie sogar im allgemeinen verbessert.

Die Befreiung des Ruhrgebiets

Heute nacht Räumung der belgischen Zone.

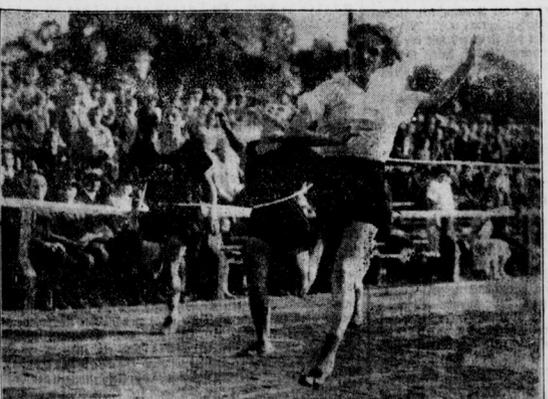
Die französisch-belgischen Besatzungstruppen haben Gelsenkirchen, Recklinghausen, Gladbeck, Vuer, Bochum, Sattingen und Witten geräumt.

Der Oberkommandierende des Brückenkopfes Duisburg hat dem Regierungspräsidenten mitgeteilt, daß heute, am 20. Juli, 12 Uhr nachts, die von den belgischen Truppen seit dem 11. Januar 1923 besetzten Gebiete geräumt sein werden. Von diesem Zeitpunkt an hören die Belgier auf, ihre Kontrolle auszuüben.

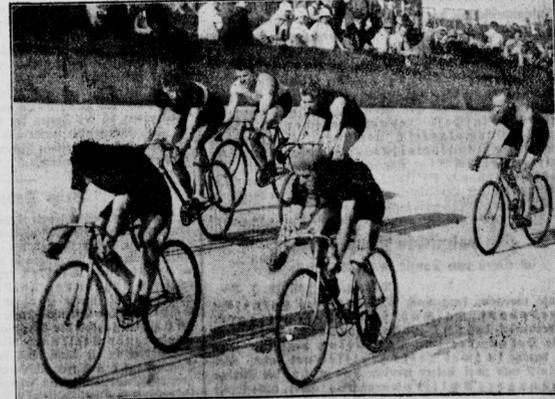
Attentat auf einen U.S.-A. Konsul in Mexiko.

Nach einer Sondermeldung des 'New-York Herald' aus Washington ist der amerikanische Konsul in Mexiko von einem unbekanntem Angreifer durch einen Schuss in den Rücken verletzt worden. Das Mexiko-Departement erwartet von der amerikanischen Botschaft in Mexiko einen Bericht. Eine strenge Untersuchung ist eingeleitet worden.

Der Reichspräsident als Stahlhelmmann. Das Hindenburg den Ehrenvorzug im 'Stahlhelm', jener verfassungsgemäße...



Wettbewerbskämpfe in der Leichtathletik. Siegerin Fraulein Wittmann im 100-Meter-Lauf gegen Fraulein Wöhning und Fraulein Genoch.



Internationale Radkämpfe im Stadion. Der 1000-Meter-Lauf bei internationalen Radkämpfe am gestrigen Sonntag im Stadion.